

Schlußansprache

Wilhelm Pieck (Mit stürmischem Beifall begrüßt.): Delegierte des Parteitages! Genossinnen und Genossen! Liebe Freunde aus den Bruderparteien! Die Arbeit unseres III. Parteitages ist beendet. Ohne überheblich zu werden, dürfen wir auf seinen Verlauf stolz sein. Er wird als ein bedeutendes Ereignis in die Geschichte unserer Partei, in die Geschichte der deutschen Arbeiterklasse und unseres werktätigen Volkes eingehen. Er ist ein Parteitag des verstärkten Kampfes um den Frieden, des gesteigerten und offensiven Kampfes für die demokratische Einheit unseres Vaterlandes, des Kampfes und der Arbeit für eine rasche Entwicklung unserer Volkswirtschaft durch die Erfüllung unseres großen Fünfjahrplans.

Unser III. Parteitag ist in der Geschichte unserer Partei ein wichtiger Markstein, der unseren erfolgreichen Vormarsch auf dem Wege zur Partei von neuem Typus kennzeichnet.

Bevor ich die Arbeit unseres Parteitages und die neuen Aufgaben etwas näher würdige, gestattet mir, in eurer aller Namen der Berliner Bevölkerung für die große Anteilnahme und die Gastfreundschaft zu danken, mit der sie unseren Parteitag aufgenommen hat. (Beifall.)

Der Flaggenschmuck der Straßen und Häuser läßt erkennen, wie stark sich die Berliner Bevölkerung mit der Arbeit und den Zielen unserer Partei verbunden fühlt. Tausende Delegierte und Gäste des Parteitages haben gastfreundliche Aufnahme und Betreuung gefunden. Der demokratische Magistrat von Groß-Berlin unter Leitung seines Oberbürgermeisters, unseres Genossen Friedrich Ebert, hat alles getan, um den reibungslosen Ablauf unseres Parteitages sicherzustellen. (Lebhafter Beifall.) Dafür danken wir der Berliner Bevölkerung und ihrem demokratischen Magistrat auf das herzlichste.

Unser Dank gilt auch den Arbeitern, die rastlos Tag und Nacht geschafft und eine große Arbeit bei der Fertigstellung dieser schönen Halle geleistet haben, um es uns zu ermöglichen, die Arbeit unseres Parteitages ohne technische und organisatorische Schwierigkeiten so erfolgreich durchzuführen. (Beifall.)

Der Gruß der Bauarbeiter, der draußen von den Wänden zu uns spricht, wird von uns ebenso herzlich erwidert. Wir versichern den Bauarbeitern und der ganzen Berliner Bevölkerung, daß unser Parteitag und sein großes Programm der Entwicklung der Volkswirtschaft entscheidend dazu beitragen werden, Berlin als Hauptstadt eines ein-